



Sammlung Theaterzettel

Undine

Hildebrand, Camillo

1906-10-19

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim.

Freitag, den 19. Oktober 1906.

11. Vorstellung im Abonnement C.

UNDINE.

Romantische Zauber-Oper in 4 Aufzügen nach Fouqué's Erzählung frei bearbeitet. Musik von **Albert Lortzing**.
Regisseur: Eugen Gebrath. — Dirigent: Camillo Hildebrand.

Personen:

- Berthalda, Tochter Herzog Heinrich's Dina van der Vijver.
- Ritter Hugo von Ringstetten Max Traun
- Kühleborn, ein mächtiger Wasserfürst Hans Basil.
- Tobias, ein alter Fischer Hugo Voisin.
- Martha, sein Weib Betty Koller *Linnebach*.
- Undine, seine Pflgetochter Hilda Schoene.
- Pater Heilmann, Ordensgeistlicher vom Kloster
Maria-Gruss Wilhelm Fenten.
- Veit, Hugo's Schildknappe Alfred Sieder.
- Hans, Kellermeister Karl Marx.
- Der Kanzler Richard Eichrodt.

Edle des Reichs. Ritter und Frauen. Herolde. Pagen. Jagdgefolge. Fischer und Fischerinnen. Landleute.
Wassergeister.

Der 1. Akt spielt in einem Fischerdorfe. Der 2. Akt in der Reichsstadt im herzoglichen Schlosse.
Der 3. und 4. Akt spielen in der Nähe der Burg Ringstetter.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6 1/2 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 10 Uhr

Nach dem 2. Aufzuge findet eine grössere Pause statt.

Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze	
Reserveloge I. Rang, 1 Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 1. Parkett	Mk. 3.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	" 5.— " "	Sperrsitz im 2. Parkett	" 2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	" 3.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge III. Rang, 1 Reihe	" 2.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
2. und 3. Reihe	" 1.50 " "	Parterre	" 1.50 " "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 2.50 " "	Galerieloge	" —.80 " "
Loge III. Rang 2. Reihe	" 1.20 " "	Galerie	" —.40 " "

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bzw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Samstag, den 20. Oktober 1906.
(Keine Vorstellung.)

Sonntag, den 21. Oktober 1906.

Im Hoftheater:
Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht A.)

Zum ersten Male:
Salome.

Anfang 7 Uhr.

Neues Theater im Rosengarten:

Ein toller Einfall.

Anfang 7 1/2 Uhr.